



**Kolpingstadt Kerpen
Pressestelle**

Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Postfach 2120
50151 Kerpen
Telefon (02237) 58-382
Telefax (02237) 58-350
presse@stadt-kerpen.de
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 12.02.2016

**Einweihung der Kindertageseinrichtung der Kolpingstadt Kerpen in
Manheim-neu am 12.02.2016**

**Offizielle Einweihung durch den Bürgermeister Dieter Spürck mit ökumeni-
scher Einsegnung**

Die städtische Kindertageseinrichtung „Pustebblume“ hatte bislang ihren Standort in Manheim. Im Rahmen der Umsiedlung des Stadtteils entstand der Ersatzbau, in dem seit dem 18.01.2016 der Kindergartenbetrieb stattfindet.

Heute erfolgte die offizielle Einweihung der Kita durch Bürgermeister Dieter Spürck bei gleichzeitiger Einsegnung der Räumlichkeiten durch Pfarrer Ludger Moers und Pfarrerin Dr. Yvonne Brunk.

Im neuen Kindergarten, am Manheimer Ring in Manheim-neu findet nun die Förderung und Betreuung von bis zu 45 Kindern im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung statt. Mit der Planung der Kindertageseinrichtung wurde das Architekturbüro Viethen aus Erkelenz betraut, das gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kolpingstadt Kerpen die Umsetzung des Neubaus begleitet hat. Die neue Einrichtung bietet Platz für zwei Gruppen in denen Kinder unter und über drei Jahren spielen, lernen und leben werden. Jede Gruppe verfügt über einen großzügig gestalteten Gruppenraum und jeweils zwei Nebenräumen, sowie einem dem Alter der Kinder entsprechend ausgestatteten Sanitärraum. So gibt es einen Wickeltisch mit Duschtasse für die unter Dreijährigen, kindgerechte gestaltete Spiel- und Waschlandschaften, sowie Kleinkindtoiletten. Direkt gegenüber dem Eingangsbereich befindet sich der mit einer großen Fensterfront ausgestattete Mehrzweckraum. Dieser verfügt über eine doppel-flügelige Tür, die bei größeren Veranstaltungen komplett geöffnet und somit den Flurbereich in die Nutzung der Räumlichkeit miteinbezieht.

Die Kindertagesstätte wirkt durch die großen Fensterflächen, nicht nur in den Außenwänden, sehr lichtdurchflutet. Die entstandenen Räume sowie das Außengelände entsprechen den Anforderungen des Landschaftsverbandes Rheinland sowie der Unfallkasse NRW. Das Gebäude erfüllt alle Anforderungen der Energie Einsparverordnung und des Energie Wärmegesetzes.

Die Gesamtkosten des Ersatzbaus beliefen sich auf 1,251 Mio Euro - und damit im vorgesehenen Kostenrahmen – und wurden im Rahmen der Umsiedlung komplett durch RWE finanziert.

Der Umzug in den neuen Kindergarten erfolgte fast komplett mit dem bestehenden Kita-Team sowie dem Großteil der Kinder. In der neuen Kita „Pustebblume“ werden in

zwei Gruppen die Kinder von 9 engagierten Mitarbeiterinnen liebevoll und kompetent betreut. Die „Pusteblume“ bietet für die Kinder Erfahrungsräume, in denen gruppenübergreifend gelebt und gelernt wird.

Der alte Kindergarten in Mannheim, der über viele Jahre Generationen von Kindern beherbergt hat, wird noch längst nicht geschlossen. Durch einen bestehenden Ratsbeschluss werden dort weitere Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren aus Buir und für Kinder aus Mannheim eingerichtet. Der Kindergarten wird zur Außenstelle der städtischen Kindertageseinrichtung/Familienzentrum „Klein Föß“ in Buir und somit von dem weit gefächerten Angebot des Familienzentrums profitieren.